S.C. Berliner Amateure 1920 e.V.

• S.C. Berliner Amateure 1920 e.V. · Hobrechtstraße 62 · 12047 Berlin •

An alle Trainer/innen

Hallo Trainer und Trainerinnen
Hallo Betreuer und Betreuerinnen

Wegen der wiederholten Nachfrage zum Einsatz eines Spielers hier folgendes :

Spielberechtigt für unseren Verein ist nur wer Mitglied bei den Berliner Amateuren ist.
Mitglied ist nur wer sämtliche Aufnahmeformalitäten abgeschlossen hat und alle nötigen Formulare, Dokumente beigebracht hat.
D.h.:
komplett ausgefülltes und abgegebenes Aufnahmeformular, plus Passbild, Geburtsurkunde (1 x im Original zum Abgleichen) 1 Kopie der Geburtsurkunde,aktuelle Sporttauglichkeitsbescheiningung. Eventuell vorhandener Spielerpass eines vorherigen Vereines oder/und Austrittserklärung von diesem. Bitte an die einmalige Aufnahmegebühr von 7,50 Euro denken. Das Beste ist, alles wird bargeldlos via Konto bezahlt,auch der Mitgliedsbeitrag.

Ist dies alles erledigt und liegt dem Verein vor, wird das neue Mitglied beim BFV gemeldet und ein Antrag auf Erteilung einer Spielerlaubnis gestellt.
Allein der gestellte Antrag ist keine Berechtigung für einen Spieleinsatz bzw. bedeutet Spielrecht!
Über den Antrag entscheidet allein der BFV und kann auch schon einmal abgelehnt werden.(dies ist oft der Fall „wenn Mitgliedschaften in anderen Vereinen vergessen wurden und der Spieler dort noch als Mitglied mit Spielrecht geführt wird“.
Der oft genutzte Eintrag „Pass beim BFV“ sagt nichts über das aktuelle Spielrecht aus und kann eventuell negative Folgen haben. Besonders bei der Wertung eines Punktspieles, wenn ein - dann noch nicht spielberechtigter Spieler - eingesetzt wurde.
Der Passantrag wurde gestellt und der Spielerpass ist da.Wie geht es weiter?
Der vorliegende Spielerpass (bitte auf die Eintragungen vom BFV bezüglich der Angaben zur beginnenden Spielberechtigung achten) wird der Pass vom Verein mit Passbild des Spielers bestückt und dieses über Eck mit Vereinsstempel versehen. Die Eintragungen zur Person müssen stimmen und werden mit Unterschrift des Spielers (bzw. es können auch die Eltern machen) bestätigt.Treten Unstimmigkeiten bei Name oder Geburtsdatum auf, bitte umgehend anzeigen und Spielerpass zurück an die Jugendleitung. Die Folie ist über das Passbild zu kleben.
Jetzt ist der Pass in der Spielerpassmappe und der Spieler kann eingesetzt werden. Erst jetzt ist alles okay!!

Jetzt kommt sicherlich die Frage „und was ist bei Freundschaftsspielen??“
Zur allgemeinen Verfahrenssicherheit und zur Vereinfachung der „Passangelegenheiten und Spielereinsatz“ ist künftig nur der Spieler einzusetzen, dessen Spielerpass vorliegt. Dies gilt für alle Spiele
und für alle Mannschaften von G-A, Juniorinnen und Junioren.

Also kurz und knapp:
Pass da – kann spielen
Pass nicht da – kann nicht spielen

Mit freundlichen Grüßen
Herbert Komnik
Jugendleiter